

Cithaeron

Von Nellas

Minos

Siehst du den Mann dort in der Ecke? Den mit dem dunklen Umhang, im Schatten? Fast hätte ich ihn für meinen kleinen Bruder gehalten. Der tut auch immer so geheimnisvoll. Beäugt jeden im Raum *auffällig* unauffällig zwischen diesen dicken langen Strähnen, als ob er durch den dunklen Vorhang irgendwas sehen könnte. Dass ich wirklich den Tag erleben soll, an dem es einen zweiten von der Sorte gibt... Ich meine, sieh dir das an. Hier drin brennt ein Feuer. Diese Kutte! Der muss doch schwitzen wie ein Schwein! Nicht dass seine Sachen aussehen würden als wären sie es anders gewohnt, wohlgemerkt.

Aber das war es nicht, wonach du gefragt hast, nicht wahr?

Natürlich nicht.

Dein Gegenüber lehnt sich zurück und streichelt gedankenverloren den kleinen dunkelblauen Drachen auf seiner Schulter. Die silbrig-weißen Muster auf seinen Schuppen schillern wie hauchfeine Risse auf - oder besser in - seinen Schuppen.

Was meinst du Lucas, sollen wir die Geschichte erzählen?

Der Drache sieht zum Gesicht des Mannes hoch, doch der wendet den belustigten Blick nicht von dir ab. Als das geflügelte Reptil seine kleinen Nüstern an die tätowierte Wange stübst tätschelt der Mann lediglich dessen Kopf: vorsichtig und sanft, wie man einen Kolibri streicheln würde.

Die Belustigung tröpfelt, entgleitet und ist verloren. Nun sieht dein Gesprächspartner wieder aus wie eine Schlange, die ihre Beute mustert. Die grünbraunen Schuppen, die den gesamten kahlgeschorenen Schädel bis an die innersten Ränder der Gesichtszüge bedecken, sind diesem Eindruck nicht unbedingt abträglich. Er hatte vorhin verraten, dass es keine echten Schuppen sind. Dieser Mann ist vom Akh de Sus. In seiner Gegenwart darf man den eigenen Augen nicht trauen. Doch wie viel mag das Wort einer Schlange wert sein?

Nun gut, wenn du meinst.

Sei versichert: die Geschichte, nach der du fragst, erzählt man sich nicht an einem lustigen Abend am Lagerfeuer. Wir singen nicht von ihr, und wir führen sie nicht auf. Es ist *unsere* Geschichte. Die Geschichte der Serpentigena. Die Geschichte der Schlangenkinder.

Unser Gift lähmt. Tötet.

...beizeiten.

Du greifst nach einer drohenden Kobra. Beschwere dich nicht, wenn du gebissen wirst.

